

Presseverteiler

Kontakt:

Thorsten Engelhardt
Telefon: 05231 977-105
Telefax: 05231 977-8105

t.engelhardt@detmold.de

**Pressemitteilung
Stadt Detmold
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

13. März 2026

**Glasarche 3 auf dem Kaiser-Wilhelm-Platz
Kunstwerk aus Detmolds Partnerstadt Zeitz zu Gast**

Detmold. Ein außergewöhnliches Kunstprojekt macht derzeit Station in der Residenzstadt: Die „Glasarche 3“ ist auf dem Kaiser-Wilhelm-Platz „vor Anker“ gegangen. Das Kunstwerk aus Glas und Eichenholz stammt aus der Partnerstadt Zeitz in Sachsen-Anhalt und wird noch bis zum 8. Juni 2026 in Detmold zu sehen sein.

Die Glasarche ist seit Jahren auf ihrer Reise durch Deutschland und verschiedene Nachbarländer. 58 Stationen hat sie bereits hinter sich, zuletzt war das Kunstwerk vor der Petrikirche in Münster zu sehen. Ihre Botschaft ist ebenso künstlerisch wie gesellschaftlich: Sie erinnert an die Zerbrechlichkeit der Natur, an die Fragilität demokratischer Strukturen und an die Verantwortung jedes Einzelnen für den Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen. Zugleich versteht sich die Installation als Symbol für Dialog, Begegnung, Toleranz und Zusammenarbeit.

Für Detmold hat der Besuch eine besondere Bedeutung. Zeitz und Detmold verbindet eine 35-jährige Städtepartnerschaft, die kurz nach der deutschen Wiedervereinigung im August 1990 geschlossen wurde. Seitdem pflegen beide Städte sowie der Partnerschaftsverein Detmold-Zeitz einen regelmäßigen kulturellen und gesellschaftlichen Austausch.

Initiiert wurde das Projekt vom Landschaftspflegeverein aus Zeitz, wo die Glasarche 2016 ihre Reise begann. Rainer Helms und Rainer Eckel vom Landschaftspflegeverein Zeitz übernahmen gemeinsam mit einem erfahrenen Transporteur auch den Aufbau der Arche in Detmold. Der Partnerschaftsverein steuerte eine Stele bei, die die besondere Bedeutung des Kunstwerks für die Partnerstädte erläutert. Denn in Detmold soll die Arche nun auch als Zeichen für partnerschaftliches Zusammenleben wirken. Das Kunstwerk wurde von November 2015 bis April



1/2

2016 von Ronald Fischer in Zusammenarbeit mit den Künstlern des Ateliers „Männerhaut“ Stefan Stangl, Jo Joachimsthaler und Alexander Wallner geformt und zum Leben erweckt.

Bürgermeister Frank Hilker wird die Glasarche am Mittwoch, 25. März, um 11 Uhr offiziell in Detmold willkommen heißen. Der Tag ist bewusst gewählt, denn dann wird eine Schülergruppe aus Hasselt, der belgischen Partnerstadt Detmolds, zu Gast sein, die sich während ihres Aufenthalts in Detmold insbesondere dem Thema Nachhaltigkeit widmet, das in Detmold sehr großgeschrieben wird. Somit bildet die Arche an diesem Tag gleich die doppelte Botschaft ab: Verständigung über Grenzen hinweg und verantwortungsvoller Umgang mit den natürlichen Ressourcen. Während der Detmolder Europatage im Mai wird die Glasarche sicherlich auch Treffpunkt für Bürgerinnen und Bürger aus Zeitz und weiteren europäischen Partnerstädten werden.

Bildunterzeile: Rainer Helms vom Landschaftspflegeverein „Mittleres Elstertal“ und Transportunternehmer Frank Thomas bringen die „Glasarche 3“ auf dem Detmolder Kaiser-Wilhelm-Platz in Position.

